zu begegnen, indem er den Ernst und wieder die Milbe der christlichen Lehre so schön darlegt und den für die ewige Seligkeit bestimmten Menschen auf das Ziel hinweist, das er anzustreben und zu gewinnen hat. Die glückselige Wiedersvereinigung im Jenseits, die wir erwarten, lindert auch am besten den Trennungsschmerz des Todes. "Diesen Balsam begehrt die Natur und der Glaube gewährt ihn", aber nur der christliche Glaube mit der richtigen Unwendung. Diese Gebanken sührt nun der Verfasser, welchem gediegene Kenntnisse auf verschiedenen Wissensgebieten ein vortressliches Material liesern, geistreich und gründlich durch. Man liest einen Abschnitt nach dem andern mit großer Besteiedigung.

Leben und Tod nach chriftlicher und heidnischer Auffassung, Hoffnung auf Wiedersehen und Vereinigung in Liebe und Seligkeit, Fortdauer des Bewufst feins und ber Erinnerung, Erfenninis der Seligen und beren Wiffen um Die Hinterbliebenen, Fortdauer der Liebe und Freundschaft, Berklärung der Liebe, Die auf Erden bestanden, Auferstehung des Leibes, Scheidung am jungften Tage, der verflarte Leib, die vollfommene Wonne der Geligen, Wohnstätte der Wiedervereinigten, der neue Himmel und die neue Erde, irrige Vorstellungen: Seelenichlaf und Wanderung, Fegeseuer, der himmlische Chebund, das Los der ungetauften Kinder, Zweisel an der Seligkeit Erwachsener, heil ame Wirkungen der Hoffnung auf Wiedersehen: derlei und andere angedeutete Abhandlungen, im Lichte des Christenthums richtig ausgeführt, wie wir sie hier vorfinden, haben nicht bloß für Priefter, sondern auch für Laien ein besonderes Interesse und erheben fraftig den Beift. Gegen eine Literatur, welche in unferen Tagen durch die Stickluft des Unglaubens und der Unsittlichkeit die Menschheit so erniedriget und verdüstert, ist die Belebung der chriftlichen Hoffnung durch flare Aufblicke nach der ewigen Heimat fehr angezeigt. Ein ausführliches Regifter erleichtert fehr den Gebrauch des Buches.

Sarajevo (Bosnien). Professor J. E. Danner S. J.

4) Anleitung für fromme Geelen zur Lösung der Zweisel im geistlichen Leben. Bon P. Karl Josef Duadrupani, Barnabit. Ans dem Italienischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen von Dr. Ewald Bierbaum, Pfarrer von St. Maurit in Münster. Fünste vermehrte Auslage. Freiburg i. B. 1896. Herder. X und 165 S. kl. 8°. Preis M. 1.—— st. —.60, gebunden M. 1.60 — st. —.96.

Dieses vortreffliche Büchlein, das allen, welche Zweisel im geistlichen Leben sich oder andern zu lösen haben, nicht genug empsohlen werden kann, hat in seiner deutschen Uebersetzung von Dr. Swald Vierbaum (andere deutsche Uebersetzungen waren voraußgegangen), innerhalb von nicht ganz 20 Jahren die stünfte Auflage erzielt: auch ein Ersolg! Der Herr Verkasser hat in dieser neuesten Auflage einige Aenderungen vorgenommen, indem er mehrere Aussprüche des heiligen Franz von Sales beifügte, andere Citate aus den Schriften dieses

Beiligen aber durch zweckdienlichere ersette.

Klagenfurt. Max Huber S. J.

5) "Katechetik", kurze Anleitung zur Ertheilung des Religionsunterrichtes in der Bolksschule für Priester-Seminarien und Lehrerdildungs-Anstalten von Dr. Friedolin Roser. Zweite verbesserte Auflage. Herder, Freiburg im Breisgau. 8°. XII und 158 S. Preis M. 1.20 = fl. - .72.

Borstehende Katechetik, der Feder eines gewiegten Schulmannes entstammend, enthält eine sehr praktische Anleitung zur Ertheitung des Religionsunterrichtes sowohl über die Glaubens- und Sittenlehren als auch über biblische Geschichte, Kirchengeschichte und Liturgik. Diese Arbeit ist für alle, die mit dem Religionsunterrichte in der Schule beschäftigt sind, ein sehr wertvoller Handweiser.

Linz. Subregens Dr. Josef Rettenbacher.

6) Katholischer Findergarten oder Legende für Finder. Bon Franz Hattler, Priefter der Gesellschaft Jesu. Mit Approbation des Hochw.